

E-Mobil-Treff Sa. 24 Mai 2014 von 10-17 Uhr **an der Biologischen Station „Haus Busch“, Hagen-Lennetal**

Über Elektromobilität informieren, sich austauschen und E-Mobile probefahren

Im Verkehrsbereich ist die Abhängigkeit von Öleinfuhren besonders deutlich. Gleichzeitig steigt hier auch noch der CO₂-Ausstoß in unsere Atmosphäre, da der Fahrzeugbestand und die Motorgrößen zunehmen.

Die Organisatoren dieser Veranstaltung sind sich einig, dass die negativen Auswirkungen der derzeit eingesetzten Fahrzeuge mit Benzin- oder Dieselmotoren im Individualverkehr eine Bedrohung unserer und der Zukunft unserer Kinder darstellen (Lärm, Abgase, Wohnqualität usw.). Sie wollen mit dieser bürgernahen und familienfreundlichen Veranstaltung helfen, das zu Beginn dieses Jahres aufgestellte Ziel der Eco-Drive-Initiative zu erreichen, 111 elektrisch angetriebene Fahrzeuge bis Ende 2014 in Hagen angemeldet zu haben.

Die Verbreitung von umweltfreundlichen Elektrofahrzeugen (Zweiräder, Kleinwagen, Familienautos, Lieferwagen usw.) lässt noch Wünsche offen, obwohl inzwischen schon einige Angebote verfügbar aber noch weitgehend unbekannt sind. Nach der Präsentation sehr unterschiedlicher Fahrzeugmodelle auf der Veranstaltung von Eco-Drive am Freitag, 16. Mai im Volme-Parkhaus (Hagen-Mitte) soll nun eine weitere Veranstaltung auf dem weitläufigen Gelände am Haus Busch im Lennetal allen Interessenten Gelegenheit geben, die lautlosen und umweltfreundlichen Fahrzeuge auszuprobieren, mit Fachleuten zu diskutieren und sich selbst eine Meinung zu bilden.

Motto: Probieren geht über Studieren!



Akkubetriebene Fahrzeuge sind nicht neu: sie haben sich schon seit langem bewährt, z.B. als Gabelstapler, Behindertenfahrzeug, als Caddy auf Golfplätzen, in Produktionshallen zum Warentransport usw. In anderen Ländern sind Elektromobile schon stärker verbreitet als bei uns und von der Bevölkerung akzeptiert. Auch die Preise sind teilweise schon gesenkt worden. So ist zu hoffen, dass E-mobile bald auch für Normalbürger erschwinglich sind.

Im Betrieb sind E-mobile sehr günstig: eine Akkuladung kostet nur wenige Euros, beim E-bike nur wenige Cent. Elektromotoren haben Wirkungsgrade von über 90%; Verbrennungsmotoren dagegen weit unter 40%, weil die Energie nur zum geringeren Teil in Antriebskraft umgesetzt wird, zum

größeren Teil in Wärme. Aber es gilt schon jetzt: Wer viel fährt, kann mit elektrischem Antrieb viel Geld sparen! Und die Benzinpreise werden sicher weiter steigen.

Bis zum Redaktionsschluss dieses Infoblatts haben sich verschiedene Anbieter angemeldet, die auf dem Gelände auf ihre Produkte/Aktivitäten ansprechbar sind:

- Elektromobile: z. B. Nissan, Renault, Mercedes, Citroen, BMW, VW, Opel usw.
- Elektro-Zweiräder der Fa. Trimborn, Segway
- Umweltverbände und Initiativen zur Verbreitung Erneuerbarer Energien in der Region: z.B. BUND, NABU, Biologische Station Hagen, Arbeitskreis „Energiewende“ (Iserlohn), Solarverein Hagen e.V., Berchumer Initiative für Solare Energien (BINSE e.V.)
- Sonstige: z. B. Solaranlagen, Ladestationen, Ökostrom-Tarife, Apfelsaft von heimischen Obstwiesen

Natürlich stellen wir Ihnen auch kostenlose Lademöglichkeiten am Veranstaltungstag zur Verfügung. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Bringen Sie Ihre Familie, Freunde und Bekannte mit. Eine Probefahrt mit den abgasfreien aber spurtstarken Fahrzeugen ist ein einmaliges Erlebnis und durch nichts zu ersetzen. Darüber hinaus haben etliche E-Mobilbesitzer ihr Kommen zugesagt.



Lassen Sie sich überraschen!

Veranstaltungsort:
Biologische Station Hagen, Haus Busch 2, 58099 Hagen

An der Feldmühlenstrasse den Veranstaltungsbeschilderungen oder den Hinweisen „Biologische Station Hagen“ und „Journalistenzentrum“ folgen.

Die 6 Organisatoren des E-Mobil-Treffs 2014 sind:

